

Pellets zeitung

Das Kundenmagazin

ÖkoFEN

ÖkoFEN expandiert international

Seite 16|17



Ausgabe 02|2021

Tipps und Tricks

Das Beste aus Ihrer ÖkoFEN
Heizung herausholen

Seite 6|7

Medientipps

Nachhaltige Empfehlungen
zum Thema Klimaschutz

Seite 8|9

Smart Home

Zahlreiche Vorteile durch
smarte Heizungssteuerung

Seite 11



Liebe Leserschaft!

Das einzig konstante ist der Wandel. Und das ist gut so! Endlich starten wir in die Veränderung unseres Energiesystems. Ja, wir sind gerade erst gestartet, wir stehen am Beginn einer großen Transformation und einer großen Aufgabe für uns alle.

Sichtbar wird das an der Deutlichkeit, mit der europäische Regierungen den Ausstieg aus klimaschädlichen Heizungen vorantreiben. Die Förderung der österreichischen Bundesregierung wurde auf 7.500 Euro erhöht und die gleichzeitig in die Höhe schnellenden Gas-, Strom- und Heizölpreise tun das ihre, dass die Nachfrage nach unseren Produkten regelrecht explodiert – und das in ganz Europa.

Um den Bedarf zu decken, erweitern wir Produktions- und Logistikflächen in allen Märkten und stellen Personal ein.

Pelletspionier & Firmengründer
Herbert Ortner

Unser Unternehmen stellt diese Entwicklung vor große Herausforderungen und wir fragen uns immer wieder, ob es wirklich notwendig ist, eine weitere Halle zu bauen, das Personal in der Produktion wieder, um dutzende Mitarbeiter aufzustocken. Wir fragen uns: „Ist das alles notwendig?“

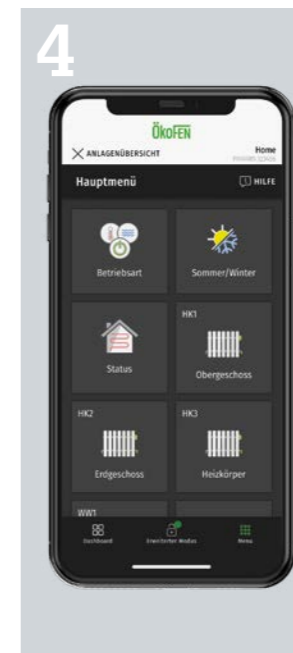
Und ganz bewusst sagen wir JA! Ja, wir sind vor mehr als 30 Jahren angetreten, um die Wärmewende zu gestalten und dafür treten wir weiterhin ein. Ja, wir wollen unseren Installations-Partnern ein verlässlicher Partner sein und die große Aufgabe gemeinsam bewältigen.

Wir freuen uns darauf und wünschen gute Unterhaltung beim Lesen.

Geschäftsführer
Stefan Ortner

Inhalt

- 4** Durchstarten mit myPelletronic 2.0
- 6** Tipps und Tricks zur ÖkoFEN Heizung
- 8** Medientipps ÖkoFEN empfiehlt
- 10** Rätselspaß mit Gewinnspiel
- 11** Smart Home und Pelletsheizung
- 12** Neu: ZeroFlame Technologie Mehr Platz mit Flexilo Outdoor Außentank
- 14** Holzpellets Der Brennstoff der Zukunft
- 16** ÖkoFEN wächst! Unser Beitrag zum Klimaschutz
- 18** Zufriedene Kunden Manfred und die Seinen



Durchstarten mit myPelletronic 2.0

Die Heizung komfortabel von überall aus mit dem Handy steuern? Kein Problem mit der ÖkoFEN myPelletronic App. Das neueste Update überzeugt mit optimierten Funktionen, gesteigerter Leistung sowie intuitiver Nutzung. Überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen:



Die myPelletronic App 2.0 mit neuer Optik und erweiterten Sicherheitsfunktionen ist im Play- und App Store zum Download verfügbar.



Die digitale Welt entwickelt sich rasant weiter. Von zentraler Bedeutung ist es dabei die Funktionalität sowie die Kompatibilität mit neuesten Betriebssystemen stets aktuell zu halten. Mit unserer optimierten App profitieren Sie zudem von den neuesten Sicherheitsfunktionen wodurch der App-Zugriff wie auch die Pelletsheizung, die mit dem Internet verbunden ist, geschützt ist.

Schon gewusst?

Als Nutzer der myPelletronic App haben Sie zahlreiche Vorteile:

Alles im Blick haben:

- Es können bis zu 3 Anlagen verwaltet werden.
- Beliebig konfigurierbare Oberfläche mit den wichtigsten Funktionen
- Anzeige von Hilfetexten passend zum angezeigten Screen

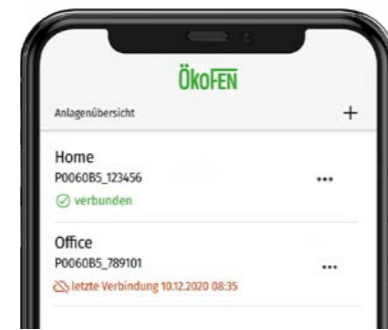
Informationen und Tipps erhalten

- Newsanzeige in der App
- Möglichkeit von Push Nachrichten und E-Mails (z.B. bei wichtigen Informationen zum Heizsystem)
- Tipps & Tricks zur ÖkoFEN-Heizung

Neue Features für den Kundensupport*

- Supporter können Anlagen mit Web Benutzer (P-Nummer) und Web Passwort hinzufügen
- Erweiterung der Listenansicht mit Bild
- Supporter können Anlagen filtern und Favoriten festlegen

*Ein vollumfänglicher Zugriff auf die persönliche Anlage/App kann nur nach vorheriger Zustimmung durchgeführt werden.



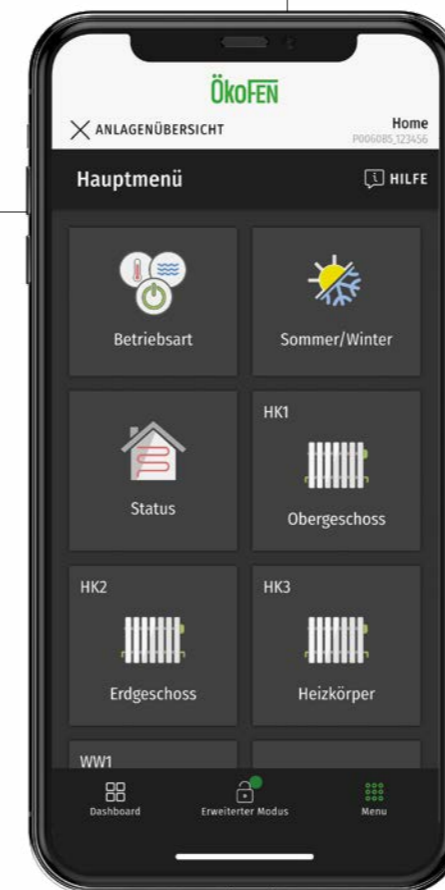
Verwaltung von bis zu 3 Anlagen



Erweiterung der Listenansicht mit Bild



Anlagen filtern und Favoriten festlegen



Alles im Blick haben



Wichtige Informationen zum Heizsystem als Push-Nachricht



Tipps zur Registrierung:
bit.ly/my-pelletronic



Sie haben keinen Internetanschluss im Heizraum? Wir haben die Lösung!

Powerlan Adapter zur Herstellung einer Netzwerkverbindung für die Pelletronic inkl. Ethernet Kabelverlängerung Internetanschluss über die bereits bestehende Stromleitung.

Tipps und Tricks zur ÖkoFEN-Heizung

Mit einfachen Handgriffen können Sie das Maximum aus Ihrem Heizsystem herausholen – und damit neben optimaler Effizienz sogar Zeit und Geld sparen. Wie das geht? Ganz einfach! Nachfolgend haben wir vier wichtige Punkte zusammengefasst und inklusive Erklärvideos aufbereitet.

Raumtemperatur ändern

Eine ÖkoFEN Pelletsheizung ermöglicht eine detaillierte Einstellung der Raumtemperatur der einzelnen Heizkreise. Mit dieser einfachen Einstellmöglichkeit lassen sich zudem Heizkosten sparen. Ob es in manchen Räumen 20 oder 21 Grad warm ist, fällt den meisten kaum auf. Ein Grad kühlere Zimmertemperatur bedeutet jedoch 6 Prozent weniger Heizenergie. Das Einstellen der Raumtemperatur funktioniert ganz einfach:



bit.ly/raumtemperatur-aendern

Wetterdaten & Ökomodus

Der Regler wertet Online Live-Wetterdaten für seinen Standort aus und regelt das Heizsystem nach erwarteten Sonnenstunden. Wird Sonnenschein erwartet, senkt die Regelung vollkommen automatisch die Raumtemperatur ab. So kommt es zu keiner Überhitzung und spart wertvolle Heizenergie.



bit.ly/oekomodus

Solares Heizen

Solaranlagenbesitzer können sich freuen: Egal, ob Photovoltaik oder thermisch. Bei Überschreitung der definierten Puffertemperatur wird die überschüssige Wärme automatisch für den jeweiligen Heizkreis verwendet. Die Funktion kann mit den Live-Wetterdaten gekoppelt werden (Betriebsart „Ökologisch“ beim jeweiligen Heizkreis) und ist so nur bei erwartetem Sonnenschein aktiv.



bit.ly/solares-heizen

Betriebsart „Auto“

Die ÖkoFEN Pelletsheizung bietet als Standardeinstellung eine automatische Betriebsart, welche höchste Effizienz gewährleistet. Bei dieser Einstellung läuft der Kessel auf Basis der benötigten Energie.

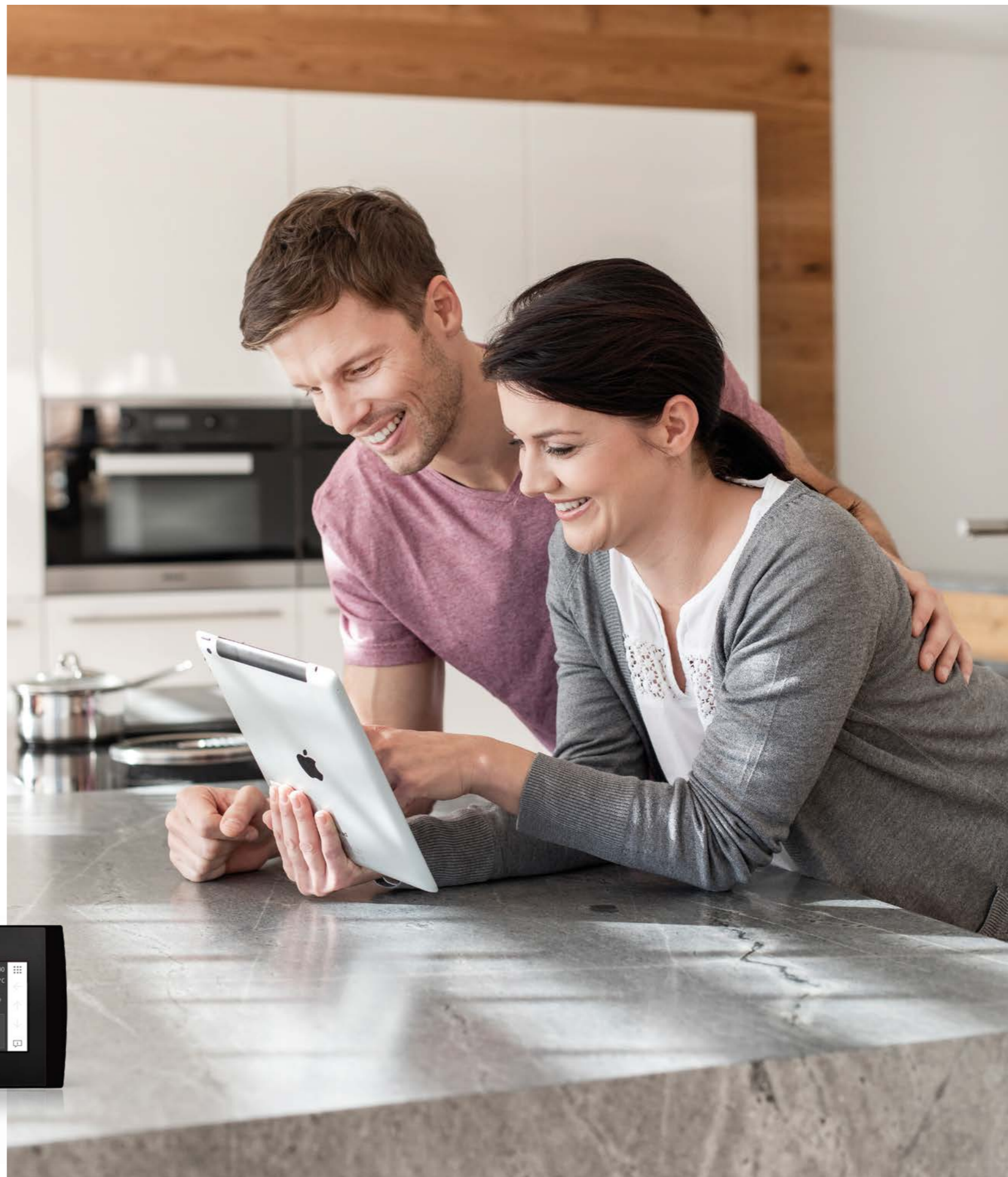
Unnötige manuelle Ein- und Ausschaltvorgänge, zu lange Laufzeiten oder vergessenes Einschalten der Heizung werden vermieden. Damit herrscht stets ein wohliges Raumklima.



bit.ly/betriebsart-auto




Die moderne und komfortable Heizungssteuerung gibt's auch zum Ausprobieren. Umfangreiche Funktionen zum Testen: touchdemo.oekofen.info





Auch in der digitalen Welt wird sich diesen Themen angenommen. Im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit bietet beispielsweise die Influencerin Louisa Dellert spannende Informationen auf Instagram dazu.

 [louisadellert](#)

Buch gewinnen!

Die ersten drei Einsendungen an redaktion@pelletsheizung.at erhalten eines unserer neuen Buchempfehlungen.

ÖkoFEN Redaktion empfiehlt: Medientipps

Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind die drängendsten Herausforderungen unserer Zeit – und kaum jemand zweifelt offen daran, dass enormer Handlungsbedarf besteht. Nicht nur in den Regierungsprogrammen von Bund und Ländern ist die Notwen-

digkeit verankert worden, sondern auch im Medienbereich wird umfassend darüber berichtet.

Im Rahmen dieser Ausgabe der Pelletszeitung haben wir exklusiv für Sie recherchiert. Wir haben drei

spannende Bücher rund um die Themen Klimaschutz sowie Informationen wie menschliches Handeln sich positiv auf die Energiewende auswirken kann, zusammengestellt.



Markus Wadsak Klimawandel: Fakten gegen Fake & Fiction

Dieses Buch ist eine kompakte Informationsquelle auf dem aktuellsten Stand der Wissenschaft für uns alle. Denn wir sind die erste Generation, die die Folgen des Klimawandels spürt, und die letzte, die etwas dagegen tun kann.



Frank Schätzing Was, wenn wir einfach die Welt retten? Handeln in der Klimakrise

Der Pageturner zur Klimakrise. Wissenschaftlich fundiert, spannend und nie ohne Humor entwirft Frank Schätzing verschiedene Szenarien unserer Zukunft, in denen wir mal versagen oder siegen.



Fabian Scheidler Der Stoff aus dem wir sind

Dieses Buch zeichnet den Aufstieg und Niedergang des technokratischen Weltbilds nach. Am Ende entsteht so ein kluges Plädoyer für ein neues Naturverständnis und gegen eine zerstörerische Wirtschaftsweise, die den Planeten an den Rand des Kollapses treibt.

Rätselfreunde – aufgepasst!

5 Goodiebags gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen inkl. Kontaktdaten bis 31. Dezember 2021 an redaktion@pelletsheizung.at verlosen wir 5 Goodiebags (inkl. ÖkoFEN Rucksack, Eisbär Mütze und SIGG Thermoskanne).

Wer weiß alle Wortpaare und kennt das Lösungswort?



Teilnahmebedingungen:
bit.ly/3oeQMBk

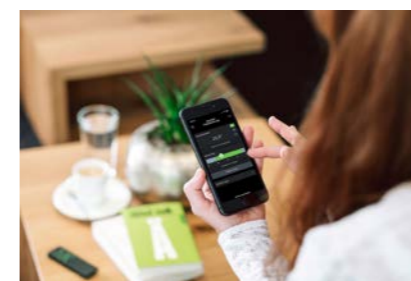


Wer findet alle 5 Unterschiede?



Smart Home und Pelletsheizung? Na klar!

Das Smart Home ist ein anhaltender Trend im Eigenheim. Intelligent heizen ist auch für ÖkoFEN ein zentrales Thema. Um den Funktionsumfang der Heizungssteuerung zu erweitern, kooperiert ÖkoFEN mit dem Spezialisten für Gebäudeautomation Loxone. Gemeinsam arbeiten die beiden Mühlviertler Unternehmen an der Verknüpfung ihrer Systeme, um ihren Kunden die Integration der Heizung in das Smart Home zu vereinfachen.



Die beiden Mühlviertler Unternehmen bieten die perfekte Kombination. ÖkoFEN Pelletsheizungen sorgen für erneuerbare Wärme aus Holzpellets und Loxone für die intelligente Verknüpfung mit der Haustechnik – das Ergebnis ist größtmöglicher Komfort und optimale Energieeffizienz.

Integration von ÖkoFEN in die Loxone Haus- und Gebäudesteuerung

Schon seit über 30 Jahren ist es der Anspruch von ÖkoFEN neben der Umweltfreundlichkeit das Heizen für die Kunden so komfortabel wie möglich zu gestalten.

Das Pelletronic Energiemanagement regelt das Heizsystem mittlerweile vollautomatisch und es sind keine manuellen Eingriffe erforderlich. Meldungen über den Zustand der Heizung erfolgen am Bedienteil, der Fernbedienung im Wohnraum oder auch per E-Mail oder Push-Mitteilung auf PC oder Smartphone. Damit die Pelletsheizung noch intel-

ligerter wird, realisierten die beiden Mühlviertler Unternehmen Loxone und ÖkoFEN eine Lösung für die einfache Integration der Heizung in das Smart Home System. Über eine vorbereitete Schnittstelle lassen sich alle ÖkoFEN Heizungen besonders einfach und schnell in die Loxone Haus- & Gebäudeautomation einfügen. Die vorbereitete Schnittstelle erspart den Installateuren Recherche- und Konfigurationsaufwand.

Zahlreiche Vorteile durch smarte Heizungssteuerung

Mithilfe vieler praktischer Funktionen bietet die Integration der Heizungssteuerung in ein Loxone Smart Home entscheidende Vor-

teile – vom Komfort bis hin zum optimalen Raumklima. Die Automation lernt das Verhalten des Nutzers und stellt das Heizsystem darauf ein. Somit wird einerseits der Wohnkomfort weiter erhöht, die Effizienz steigt und die Energiekosten sinken merklich. Zukünftige Heizanforderungen, beispielsweise anhand der Wettervorhersage, werden selbstständig erkannt und die Heizungssteuerung passt sich daran an – Überwärmung sowie unnötige Ein- und Ausschaltvorgänge vermeidet das intelligente Gebäude. Die Loxone App ermöglicht den Zugriff auch von unterwegs, etwa auf die Alarmanlage, die Heizung oder die Musik.

Pellematic Condens mit ZeroFlame® Technologie

Neu!

Mehr Platz im Gebäude – mit einer Gesamtmontagezeit von nur 5-7 h
Optional: mit 3-seitiger Trapezblech-Fassade

Flexilo Outdoor – Mehr Platz im Haus dank Außentank

Der Flexilo Outdoor Außentank ermöglicht eine ganzjährige Pelletsbevorratung im Freien und löst so Platzprobleme bei der Pelletslagerung. Innen lagert ein Flexilo Gewebetank Pellets platzsparend, vor Feuchtigkeit geschützt und zugleich kostengünstig. Außen schützt eine wasserdichte und UV-beständige Folie die gesamte Konstruktion.

Der Bausatz kommt inklusive Bodenplatte und wahlweise auch mit einer Blechfassade für eine noch schönere Optik.

Vorteile

- Kein Raumverlust im Gebäude
- Kein Fundament notwendig (nur 10 cm Schotteruntergrund notwendig)
- Stabile Konstruktion
- Einfacher Aufbau
- Wasserdicht
- Temperatur-, Witterungs- & UV-beständig
- Baugenehmigung nur in Ausnahmefällen notwendig
- Füllmenge 3t
- Platzbedarf 4 m²



Beispiel: Do-it-Yourself Holz-Fassade



Standardausführung mit Abdeckfolie - Do-It-Yourself-ready

Mit der neuen ZeroFlame® Technologie erreicht ÖkoFEN Staubemissionen nahe dem Nullwert. MIT Brennwerttechnik - OHNE Filtertechnik.

Die Partikel- bzw. Staubemissionen sind in der Heizungsbranche ein viel diskutiertes Thema. Zur Luftreinhaltung und für mögliche Innovationsförderungen werden immer niedrigere Emissionswerte gefordert. Nach jahrelanger intensiver Arbeit in der eigenen Forschungsabteilung und einem europaweit durchgeführten Praxisfeldtest ist es ÖkoFEN gelungen, einen großen Schritt in Richtung absolut sauberer Energieumwandlung aus Holzpellets zu machen.

Wie funktioniert ZeroFlame®?

Mit ZeroFlame®, der weltweit neuen Pellets-Verfeuerungstechnologie, gelang ÖkoFEN ein Meilenstein. Die speziell ausgeklügelte Luftstromführung bzw. -anreicherung in Kombination mit der besonderen Brennkammerkonstruktion sorgen für einen ganz besonderen Effekt. Die Flamme verschwindet fast vollständig und reduziert die Feinstaub-Partikelemissionen auf ein Minimum.

Übrig bleibt nur: Wärme und saubere Abluft!

Mit der ZeroFlame® Technologie in den Anlagen von 10-14kW konnte so bereits viel Feinstaub eingespart werden. Um auch größere Häuser mit einer nahezu emissionsfreien Heizung ausstatten zu können, gibt es nun auch Brennwertanlagen mit ZeroFlame® Technologie in den Größen 16-18kW.

Neu!

Jetzt auch verfügbar mit einer Leistungsgröße von 16-18kW



ZeroFlame®
TECHNOLOGY

Holzpellets – Der Brennstoff der Zukunft

Pellets, die kleinen Holzpresslinge. Hergestellt aus Sägereststoffen sind sie ein absolutes Energiebündel. Doch wie funktioniert die Herstellung genau, wie verhält sich der Preis und was hat es mit der Qualität der Pellets auf sich? All das und weitere spannende Fakten gibt's kurz und kompakt zusammengefasst:



Wie entstehen Pellets?

Pellets werden in Österreich ausschließlich aus Nebenprodukten der Sägeindustrie, genauer gesagt aus Säge- und Hobelspänen hergestellt. Kein Baum wird extra gefällt, um daraus Pellets zu produzieren.

Zudem sorgt eine gesetzlich vorgeschriebene, nachhaltige Forstwirtschaft dafür, dass eine Übernutzung der Wälder ausgeschlossen ist.

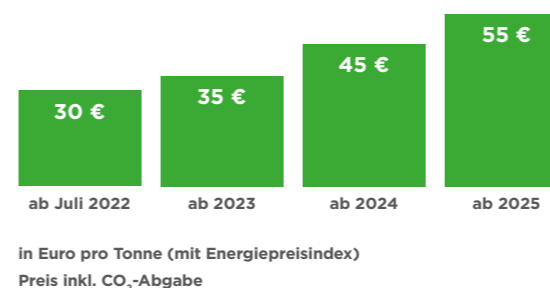
Woher kommen Pellets?

In Österreich werden Pellets in über 40 Werken im ganzen Land hergestellt. Das bedeutet, dass in nahezu jeder Region lokal produzierte Pellets verfügbar sind und eine hohe Versorgungssicherheit gewährleistet ist.

Wie entsteht der Pelletspreis?

Vergleicht man die Preisentwicklung von Holzpellets mit anderen Energieträgern wie Heizöl oder

CO₂ Bepreisung bei fossilen Energieträgern



Gas, erkennt man den Vorteil der Holzpellets sehr gut: Sie sind nicht nur wirtschaftlich attraktiv, ökologisch sauber sondern auch seit Jahren preisstabil.

Folgende Faktoren können zur Preisentwicklung bei Pellets beitragen:

Rohstoffangebot: Pellets werden auf regionaler Ebene produziert. Der grundlegende Pelletpreis ist deshalb nicht an den Weltmarkt gebunden. Entscheidender für die Pelletpreise, ist die Entfernung zum nächsten Lieferanten und die allgemeine Versorgungssituation auf dem Holzmarkt.

Saisonale Schwankungen der Nachfrage: Im Zeitraum von einem Jahr, variiert der Pelletpreis hauptsächlich saisonal. Im Frühjahr und Sommer ist dieser aufgrund der schwächeren Nachfrage geringer.

Auf Basis der zum Jänner 2022 eingeführten ökosozialen Steuerreform wird das Heizen mit Pellets noch attraktiver. Die stufenweise CO₂-Bepreisung wird das Preisniveau der fossilen Energieträger konstant erhöhen. Pellets hingegen sind von dieser Maßnahme ausgenommen und bleiben preisstabil. Der Preisvorteil der Holzpresslinge wird sich weiter erhöhen.

Woran erkenne ich hochwertige Pellets?

Verbraucher sollten sich beim Kauf von Pellets primär am ENplus-Zertifikat orientieren – die Qualität ENplus A1 ist für den Einsatz am Besten geeignet. Die wichtigsten Qualitätsmerkmale bei Pellets sind die helle Farbe, eine glänzende Oberfläche, geringer Feinanteil (Staub), hohe Festigkeit und geringer Aschegehalt. Außerdem sollten Pellets nicht länger als 45 mm sein.

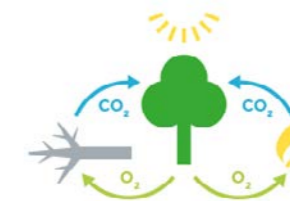
Ist die Lagerung von Pellets kompliziert?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten um Holzpellets zu lagern: Die optimale Lösung bietet ein Gewebetank. Damit sind Ihre Pel-



lets platzsparend, vor Feuchtigkeit geschützt und zugleich kostengünstig gelagert. Den Aufstellort können Sie selbst bestimmen. Ein separater Aufstellraum wird nicht benötigt.

Mehr Platz im Keller schafft ein Außentank. Alles dazu erfahren Sie auf Seite 12.



Warum sind Pellets gut für die Umwelt?

Pellets verbrennen CO₂-neutral. Im Zuge ihres Wachstums nehmen Bäume CO₂ auf, das bei der Verbrennung – wie bei der natürlichen Verrottung im Wald – wieder abgegeben wird. Fazit: Holzpellets sind ein CO₂ neutraler Brennstoff.



Wassergehalt
unter 10 Prozent

Im Freien gelagertes offenfertiges Brennholz hat einen Wassergehalt zwischen 15 und 18 Prozent.



Schüttdichte
zwischen 600-750 kg/m³

Einfamilienhaus (bisher 2.000 l Heizöl) Jahresbedarf Pellets: 6 m³ Lagerräumvolumen



Heizwert
etwa 4,9 kWh/kg

1 l Heizöl hat einen Heizwert von rund 10 kWh.



Bild links: Aktueller Stand der Bauarbeiten bei ÖkoFEN Frankreich; Bild rechts: Geplante Logistikhalle im bayerischen Mickhausen



ÖkoFEN wächst! Und damit auch unser Beitrag zum Klimaschutz.

Der Klimaschutzgedanke ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen und bewegt immer mehr Menschen auf fossile Energieträger zu verzichten. Die Nachfrage nach klimafitten Heizsystemen steigt daher stetig an. Um mit dem Marktwachstum Schritt zu halten, erweitert ÖkoFEN die Europazentrale im oberösterreichischen Niederkappel sowie die beiden Ländervertretungen in Frankreich und Deutschland.

Erweiterte Fläche in St. Baldoph, Frankreich

ÖkoFEN ist einer der weltweit führenden Erzeuger von Pelletsheizungen. Aktuell erweitert das Unternehmen seine Ländervertretung in Frankreich, in St. Baldoph. Im Frühling 2021 wurde mit dem Bau des neuen Gebäudes begonnen. Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 6,5 Mio. € verdoppelt ÖkoFEN Frankreich den bisherigen Produktionsstandort.

Neben 3.000 m² Lagerfläche und 900 m² Büroräume finden im Erweiterungsbau auch ein Ausstellungsraum sowie Schulungsräume ihren Platz.

Neubau in Mickhausen, Deutschland

Auch in Deutschland boomt das Heizen mit Pellets enorm. Um dieses Wachstum verlässlich bedienen zu können, wird zusätzlicher Platz benötigt. Im August 2021 starteten

die Bauarbeiten für einen Erweiterungsbau, der die bestehende Fläche um knapp 3.000 m² ausdehnen wird. Mit dem 85 Meter langen Hallenzubau wird ausreichend Platz für die Lagerung und Logistik geschaffen. Geplant wird zudem ein neues Schulungszentrum, in dem praxisnahe Präsenzs Schulungen für Fachpartner sowie Infotage für interessierte Endkunden stattfinden werden. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für das Frühjahr 2022 geplant.

Produktionserweiterung in Niederkappel

Auch in der Europazentrale erweitert ÖkoFEN den Standort und errichtet ein hochmodernes Logistikzentrum. Insgesamt wird die Produktionsfläche um 14.000 m² auf insgesamt 28.000 m² verdoppelt. Die Betriebserweiterung ermöglicht ÖkoFEN, die Produktionskapazität deutlich zu erhöhen und so auf die stark wachsende internationale Nach-

frage nach klimafitten Heizsystemen „Made in Austria“ zu reagieren. Die Fertigstellung der Gebäudehülle der zweigeschossigen Halle ist bis Weihnachten geplant, der finale Abschluss des Bauvorhabens sowie die Aufnahme des Produktionsbetriebs ist für Sommer 2022 datiert. Mit dem Ausbau verdoppelt das Unternehmen die Produktionskapazität auf bis zu 40.000 Pelletsheizsysteme pro Jahr.

Nachhaltigkeit steht bei den Bauprojekten im Mittelpunkt

Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein hat bei den Neubauprojekten in Österreich, Deutschland und Frankreich oberste Priorität. Alle drei Objekte werden erneut in Holzbauweise in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen realisiert.

Zusätzlich zur Wärmeversorgung durch Pellets aus der Region sind bei den ÖkoFEN-Standorten auch Stromversorgung und Mobilität ein zentrales Thema. Die bestehenden Photovoltaikanlagen werden erweitert und zusätzliche Stromspeicher werden installiert – für grünen Strom und Wärme.

Mit den internationalen Ausbaumaßnahmen ist ÖkoFEN gut für die Zukunft gerüstet und bereit, die Energiewende weiter voranzutreiben.

Gut zu wissen: Jede ÖkoFEN Pelletsheizung spart so viel CO₂, wie drei Diesel Autos jährlich ausstoßen.

50 neue Greenjobs in Niederkappel

ÖkoFEN leistet einen aktiven Beitrag zur Energiewende und dem Klimaschutz. Im Zuge der Betriebserweiterung, bieten wir in den verschiedenen Produktionsbereichen – vorwiegend in der Montage – sowie Kommissionierung und Lagerlogistik 50 neue Jobs.

Visualisierung der Produktionserweiterung am ÖkoFEN Standort in Niederkappel, OÖ





Nichts würde besser zu diesem ehrwürdigen Projekt passen als eine ökologische, nachhaltige Heizform. Deshalb hat sich Manfred mit seinem Team für eine Pellematic Maxi entschieden. Diese sorgt nun für den benötigten Wärmebedarf.



v. l. n. r.: Manfred Maureder, Inhaber des Weingartens im Haselgraben mit Gregor Schneitler, ÖkoFEN Marketingleiter

Plötzlich Weinbauer — Der Manfred und die Seinen im Weingarten Haselgraben

„Es war eine Familienentscheidung“, beschreiben Manfred und Ingrid Maureder den Entschluss, der 2019 ihr bisheriges Leben auf angenehme Weise auf den Kopf stellen sollte. Letztendlich mischte auch der Zufall mit, dass Manfred, bis dahin Gründer und Mit-Inhaber der erfolgreichen Werbeagentur Fredmansky und seine Frau Ingrid, leidenschaftliche Imkerin, kurzerhand mit zwei kleinen Kindern in den Berufstand der Weinbauern wechselten.



Weinmachen reizte die beiden schon länger. „Dort, wo wir wohnen, am Schatzweg in Urfahr, wurde vor langer Zeit einmal Wein angebaut. Für ein neues Weingut reichte unsere Fläche aber nicht,“ schwadroniert Manfred und leitet zum Kennenlernen mit Johann Kraus über. Dieser wollte nach über 20 Jahren seinen Weingarten im Haselgraben weitergeben. Eins kam zum anderen und der Manfred zum Weingut: der Betrieb umfasst mehrere Hektar Rebfläche, einen Gastrobetrieb der seit heuer von Georg Friedl betrieben wird und ein paar Gästezimmer.

Die Weine: unfiltriert und wie gewachsen

Die Arbeit im Weingarten Haselgraben geschieht großteils von Hand. Dabei ist der Manfred nie allein. Die Seinen helfen fleißig mit: seine Ingrid, ihre beiden Kinder, Eltern, sieben Geschwister, Schwägerinnen, Schwager, Nichten, Neffen und gute Freunde. Das Ziel sind naturnahe Weine. Der Jahrgang 2020 stimmt den Weingärtner schon sehr zufrieden. Zwei Sorten Gemischter Satz und Rosé werden frisch in Tonflaschen abgefüllt. Der Duft nach Kräutern und Zitrus,

Granit-Mineralik am Gaumen – so grüßen die 20 Jahre alten Rebstöcke und das Klima zwischen Linz und dem Mühlviertel.

Toskana von Linz

Kaum eine Beschreibung für den Weingarten im Haselgraben trifft's besser als „die Toskana von Linz“: verästeltes Grün, gepflegte und gleichzeitig wild gewachsene Gärten, die vielleicht längste Veranda der Landeshauptstadt mit Blick in endlose Natur. Das Glas Wein in der Hand perfektioniert das Bild vom perfekten Kleinod.

ÖkoFEN Pelletsheizung, Gewerbepark 1, 4133 Niederkappel

ÖkoFEN

Österreichische Post AG, Info.Mail Entgelt bezahlt

Retouren an ÖkoFEN Pelletsheizung, Gewerbepark 1, 4133 Niederkappel

50 neue Jobs:

Wir suchen ÖkoFENs.

jobs.oekofen.at

- Sachbearbeiter Auftragsbearbeitung (m/w/d)
- Bilanzbuchhalter (m/w/d)
- (FH) Praktikum Online Marketing (m/w/d)
- Mitarbeiter IT-Management (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
- Lagermitarbeiter mit Staplerschein (m/w/d)
- Technischer Produktbetreuer im Innendienst (m/w/d)
- Mitarbeiter Logistik & Versand (m/w/d)
- Mitarbeiter Produktionsoptimierung (m/w/d)
- Trainings- & Supportassistent für Kundendienst (m/w/d)
- Reinigungskraft auch Teamleitung (m/w/d)

öGVS Great JOBS



great-jobs.at

Österreichs
beste Arbeitgeber

TOP ARBEITGEBER
2020 | 2021

Erneuerbare Energie

Text 10 / 2020 | 2.713 Arbeitgeber

